

I. N. 194.071

H. W. Kienzler, Bad Aussee,  
Hosner'

Bad Aussee, 24. IX 1912.

Liebe Mama! Vielen Dank  
für deinen lieben Brief u.  
die 2 Karten. Vor allem gra-  
kulieren wir beide Lernun-  
vergleichst zu dem eben durch deine  
Karte erfahrenen Erfolg mit  
dem P. K.! Das uns noch er-  
freute. Wie war die Aufnahme  
in welchem Theater? Das inter-  
essiert uns noch alles sehr!  
Also bitte Näheres. Deine Koch-

Ingeb  
Fran

Nina Kienzler  
Berlin-Wilmersdorf  
Berliner Straße 10 III



nichten über „Kuhreigen“ sind gerade nicht sehr erfreulich. Ich habe  
sofort eindrucklichst an Hünberger geschrieben, der bereits 2 ener-  
gische Briefe an Falsi-Gelesen hat, um die Nebelstände zu besei-  
tigen. Die Hauptsache bleibt der große unbedruckte Berliner Erfolg,  
der allein schon eine große Reklame bedeutet. „Kuhreigen“ ist in Berlin  
- wie ich gestern las - 22., 25., 28., 29., 30. Sept. eingesetzt. Was will man mehr?  
In Wien ist er seit 12. Sept. in diesem Markt im Ganzen 5 mal (auch gut!)  
in Graz 3 mal. - Das die Verwandlung noch nicht finalisieret,  
liegt nur an dem Umstande, dass die Pöcher 1-2 Tage „Kuhreigen“ frei  
zu las, damit der komplizierte gen. Apparat installiert werden kann,  
das ist erst während der Kovitakt „Susannens Geheimnis“ möglich!  
Ich besetzt wenigstens hin werden zu sehen. - Hier ich Rakt in Stück in  
auch herrlich?! Das Stück! - Am 5. ist Polterabend für Mary Zedding  
beim Hasner (!) am 6. Hochzeit. Mein Trauungschor (für Fiska) wird in  
der Kirche gesungen. - Es geht uns so weit gut. Eingen müssen wir  
küchler. Gehen Mitte Oktober kommen wir nach Graz. Fiska schreibt  
mir, dass am 1. Okt. dort sein muss. Die Kaiserinwählung in Fisk hat leider gar  
keinen Sinn; denn I. Q. kostet 4. Sora-Fry 5.60, dazu 2 1/2 Kr. Stempel. Page, d. i. 8.10, 9. Disgante III. Q.  
kostet 8.60, also nur 10.2. mehr. Jasselle Kollchuis ist beim Schnellzug. In Kusel, d. i. 8.10, 9. Disgante III. Q.  
beim neuer. Fisku Kollchuis.